

Von: clara-wadephul@t-online.de [<mailto:clara-wadephul@t-online.de>]

Gesendet: Donnerstag, 20. November 2014 15:19

An: Aly, Dr. Christoph (RPK)

Betreff: AW: WG: Monitoring in Knielingen

Sehr geehrter Herr Dr. Aly,

vielen Dank für Ihre schnelle Rückmeldung.

Gerne geben wir Ihnen hiermit die benötigten Informationen zu unserem Projekt.

Wir sind drei Studentinnen der PH-Karlsruhe und nehmen an einem wissenschaftlichen Projekt zum Thema Wasser (unter der Leitung der Dozenten: Herr Prof. Dr. Martens, Herr Dipl.-Biol. Grabow, Herr Remmele und Herr AOR Dr. Schmitz) teil.

In diesem Rahmen haben wir uns dazu entschieden, ein Monitoring am Zulaufgraben des Knielinger Sees durchzuführen. Da der See vor kurzer Zeit mit diesem Graben an den Rhein angeschlossen wurde, würden wir gerne untersuchen, welche Tierarten (Wirbellose) sich nun im Graben befinden.

Wir vermuten, dass durch den Anschluss sowohl Tiere des Sees als auch des Grabens vorzufinden sind. Dies möchten wir mit unserem Monitoring überprüfen.

Unsere Untersuchungen werden wir nach der Genehmigung baldmöglichst starten und bis Ende Januar 2015 abgeschlossen haben. Aufhalten werden wir uns vor Ort werktags meist einmal pro Woche im Zeitraum von 11 bis 17 Uhr. Vermutlich werden wir 4 bis 5 mal das Gebiet betreten müssen.

Die Tiere werden wir kurzzeitig für eine Bestimmung entnehmen und sie anschließend wieder zurücksetzen.

Für unsere Untersuchungen benötigen wir eine Befreiung von Teil B §4, Absatz 2, 7., 8., 13. der NSG-VO Burgau (2.122).

Vielen Dank Ihnen im Voraus für Ihre Bemühungen. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Clara-Maria Wadephul,
Sophia Wentz,
Anke Wilbers

Mit einer kostenlosen E-Mail-Adresse @t-online.de werden Ihre Daten verschlüsselt übertragen und in Deutschland gespeichert.

www.t-online.de/email-kostenlos